Statistischer Bericht



Sozialhilfe nach dem SGB XII im Freistaat Sachsen

Ausgaben und Einnahmen 2011

K I 5 – j/11

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

		Seite
Vorben	nerkungen	3
Erläute	rungen	3
Ergebn	isdarstellung	4
Tabelle	en	
1.	Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten entsprechend der Kapitel im SGB XII	5
2.	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten entsprechend der Kapitel im SGB XII	5
3.	Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten	6
4.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten und Art des Trägers	8
5.	Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten, Einnahmearten und Art des Trägers	9
6.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach dem Ort der Leistungserbringung	10
7.	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach dem zuständigen Träger und der Hilfeart	11
8.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 bis 2011 nach Hilfearten	12
9.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII der örtlichen Träger 2008 bis 2011 nach Hilfearten	13
10.	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 bis 2011 nach dem Anteil der Hilfearten	14
11.	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 bis 2011 nach dem zuständigen Träger	15
Abbild	ungen	
Abb. 1	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII von 2008 bis 2011 nach Art des Trägers und Hilfeart	4

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage dieser Statistik bildet § 121 Nr. 2 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) – Sozialhilfe – Art. 1 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003 (BGBI. I S. 3022), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 3. August 2010 (BGBI. I S. 1112), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu § 122 Abs. 4 SGB XII.

Methodische Hinweise

Die Erhebung zu den Ausgaben und Einnahmen nach dem SGB XII wird jährlich für das abgelaufene Kalenderjahr als Totalerhebung durchgeführt.

In dieser Statistik werden die Ausgaben und Einnahmen jeweils separat erfasst für die

- Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
- Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
- Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
- Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII)
- Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII).

Ebenfalls erfasst werden die Ausgaben der Sozialhilfeträger für Erstattungen an die Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V.

Die Kosten für Gutachten zur Feststellung der dauerhaften vollen Erwerbsminderung sind ab dem Jahr 2009 *nicht* mehr Bestandteil dieser Erhebung. Den Berechnungen liegen ungerundete Werte zugrunde, Rundungsdifferenzen sind möglich. Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse zum Gebietsstand 1. Januar 2012. Die Berechnung der Angaben je Einwohner erfolgte auf der Grundlage der fortgeschriebenen Einwohnerzahl auf Basis der Registerdaten vom 3. Oktober 1990 mit Stand vom 30. Juni des jeweiligen Jahres.

Erläuterungen

Sozialhilfe erhält derjenige Bürger, der nicht in der Lage ist, aus eigener Kraft seinen Lebensunterhalt zu bestreiten oder der einer Hilfe in speziellen Lebenssituationen bedarf. Die Sozialhilfe tritt dann mit ihren Leistungen ein, wenn andere Sozialleistungssysteme nicht, noch nicht oder unzureichend greifen und wirkt für jeden Bürger, der in Not geraten ist, unterschiedslos. Zum 1. Januar 2005 erfuhr das Sozialhilferecht in Deutschland mit Inkrafttreten des SGB II und des SGB XII eine grundlegende

Umgestaltung. Im *SGB XII (Sozialgesetzbuch (SGB) - Zwölftes Buch (XII) - Sozialhilfe)* wurden die zuvor im Bundessozialhilfegesetz (BSHG) sowie im Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG) geregelten Leistungen zusammengeführt. Die Kapitel 3 bis 9 regeln die Leistungen der Sozialhilfe wie folgt im Einzelnen:

- 3. Kapitel: Hilfe zum Lebensunterhalt
- 4. Kapitel: Grundsicherung im Alter und bei

Erwerbsminderung

- 5. Kapitel: Hilfe zur Gesundheit
- 6. Kapitel: Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- 7. Kapitel: Hilfe zur Pflege
- Kapitel: Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- 9. Kapitel: Hilfe in anderen Lebenslagen

Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) erhalten vom SGB II und vom 4. Kapitel SGB XII nicht erfasste Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können, vor allem aus ihrem Einkommen, Eigentum und Vermögen sowie aus Zahlungen anderer Sozialleistungsträger. Diese Hilfe kann durch laufende und einmalige Leistungen gewährt werden.

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine eigenständige, ebenfalls bedarfsabhängige Leistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes speziell von älteren bzw. im Sinne des § 43 Abs. 2 SGB VI dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen. Anspruchberechtigt sind zum einen Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben, und zum anderen Personen im Alter von 18 bis unter 65 Jahren, die unabhängig von der jeweiligen Arbeitsmarktlage dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.

Die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII haben zum Ziel, denjenigen Menschen zu helfen, die sich in einer besonders schwierigen Lebenssituation befinden (z. B. Pflegebedürftigkeit, Krankheit, Behinderung), soweit die eigenen Mittel zur Bewältigung ihrer Notlage nicht ausreichen.

Definitionen

Die Reinen Ausgaben (Nettoausgaben) der Sozialhilfe sind die Differenz aus Bruttoausgaben (Gesamtheit aller Ausgaben, die im Rahmen der Hilfegewährung an Bedürftige getätigt werden) und Einnahmen. Zu den Einnahmen gehören außer den Erstattungen von anderen Sozialleistungsträgern auch eigene Kostenbeiträge der Empfänger, übergeleitete Unterhaltsansprüche von zum Unterhalt verpflichteten Angehörigen und Rückzahlungen von gewährten Hilfen oder Darlehen.

Einrichtungen im Sinne des § 13 SGB XII sind alle Einrichtungen, die der Pflege, der Behandlung oder sonstigen nach diesem Buch zu deckenden Bedarfe oder der Erziehung dienen.

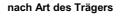
Die Aufgaben der Sozialhilfe obliegen je nach Umfang und Bedeutung dem örtlichen oder überörtlichen *Träger der Sozialhilfe*. Überörtlicher Träger der Sozialhilfe ist der Kommunale Sozialverband Sachsen. Örtliche Träger sind die Kreisfreien Städte und Landkreise.

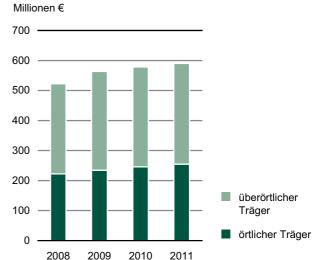
Ergebnisdarstellung

Die Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII betrugen 697,6 Millionen € im Jahr 2011. In Einrichtungen wurden 517,5 Millionen € aufgewandt und außerhalb von Einrichtungen 165,9 Millionen €. Außerdem wurden 14,1 Millionen € für Erstattungen an Krankenkassen ausgegeben, die nicht nach dem Ort der Leistungsgewährung (in oder außerhalb von Einrichtungen) zugeordnet werden können. 15,3 Prozent der Bruttoausgaben in Höhe von 107,1 Millionen € konnten durch Einnahmen gedeckt werden, die sich vor allem aus Leistungen von Sozialleistungsträgern (91,6 Millionen €) und Kostenbeiträgen (9,7 Millionen €) ergaben.

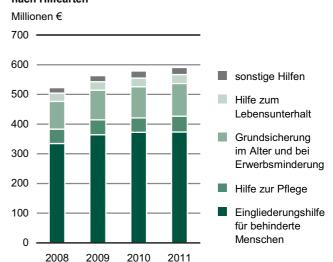
Die Reinen Ausgaben der Sozialhilfe betrugen 590,5 Millionen €. Davon entfielen 30,5 Millionen € auf die Hilfe zum Lebensunterhalt und 110,3 Millionen € auf die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Diese beiden dem Lebensunterhalt dienenden Leistungen hatten damit zusammen nur einen Anteil von 23,8 Prozent an den gesamten Reinen Ausgaben nach SGB XII. Zurückzuführen ist dies hauptsächlich darauf, dass Leistungen zum Lebensunterhalt seit 2005 im starken Maße im Rahmen des SGB II geleistet werden, größtenteils als Arbeitslosengeld II. Für die Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII wurden 449,8 Millionen € aufgewandt. Die Eingliederungshilfe für behinderte Menschen hatte hier mit 373,5 Millionen € bzw. 83,0 Prozent den höchsten Anteil. Für Hilfe zur Pflege wurden 52,9 Millionen € ausgegeben und 14,5 Millionen € für die Hilfen zur Gesundheit inkl. der Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung gemäß § 264 Abs. 7 SGB V. Auf die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und die Hilfen in anderen Lebenslagen entfielen 8,9 Millionen €. Die Reinen Ausgaben der Sozialhilfe betrugen in Sachsen 143 € je Einwohner. Im Vergleich zum Jahr 2010 sind diese damit um 4 € je Einwohner gestiegen. Bei den Kreisfreien Städten war die Position mit 84 € ie Einwohner deutlich höher als bei den Landkreisen, die 51 € je Einwohner aufwiesen.

Abb. 1 Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII von 2008 bis 2011 nach Art des Trägers und Hilfeart





nach Hilfearten



1. Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten entsprechend der Kapitel im SGB XII (in 1 000 €)

Hilfeart	Insgesamt	Außerhalb von	ußerhalb von In Örtlicher				
Tilleart	msgesami	Einrichtu	nrichtungen ¹⁾ Träger				
Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	33 271	20 230	13 041	23 769	9 502		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	112 790	82 073	30 718	82 161	30 630		
Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2)	551 567	63 643	473 788	168 831	382 736		
Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel) (inkl. Erstattungen an Krankenkassen ³⁾) unmittelbar vom Sozialamt erbracht Erstattungen an Krankenkassen ³⁾	14 698 561 14 137	328	233	13 106 375 12 731	1 592 186 1 405		
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel)	468 543	34 833	433 710	105 764	362 779		
Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)	59 307	20 235	39 073	43 483	15 824		
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel) Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel)	4 028 4 991	3 605 4 642	423 349	1 670 4 807	2 357 184		
Insgesamt ²⁾	697 628	165 946	517 546	274 761	422 867		

¹⁾ Keine Angabe zum Ort der Leistungsgewährung bedingt durch Zuordnungsschwierigkeiten.

2. Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten entsprechend der Kapitel im SGB XII (in 1 000 €)

Hilfeart	Insgesamt	Außerhalb von	ln	Örtlicher	Überörtlicher
nillealt	msgesami	Einrichtu	ngen ¹⁾	Tr	äger
Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	30 513	17 634	12 879	21 017	9 496
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	110 270	80 189	30 081	79 640	30 630
Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2)	449 766	62 508	372 764	154 462	295 305
Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel) (inkl. Erstattungen an Krankenkassen ³⁾)	14 494			12 970	1 524
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel)	373 467	34 392	339 075	95 505	277 962
Hilfe zur Pflege (7. Kapitel)	52 923	19 955	32 968	39 630	13 293
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel) und Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel)	8 882	8 161	721	6 357	2 525
Insgesamt ²⁾	590 549	160 331	415 724	255 119	335 430

¹⁾ Keine Angabe zum Ort der Leistungsgewährung bedingt durch Zuordnungsschwierigkeiten.

²⁾ Bei der Darstellung nach dem Ort der Leistungsgewährung fehlen die Ausgaben für Erstattungen an Krankenkassen.

³⁾ für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

²⁾ Bei der Darstellung nach dem Ort der Leistungsgewährung fehlen die Angaben für Hilfe zur Gesundheit und für Erstattungen an Krankenkassen.

³⁾ für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

3. Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten (in 1 000 €)

		Außerhalb von	In	Örtlicher	Überörtlicher
Hilfeart	Insgesamt	Einrichtu	ıngen ¹⁾	Tra	äger
Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	33 271	20 230	13 041	23 769	9 502
laufende Leistungen	31 240	18 485	12 755	22 164	9 076
einmalige Leistungen	2 031	1 745	286	1 605	426
an Empfänger laufender Leistungen	1 143	857	286	863	280
an sonstige Leistungsberechtigte	888	888	0	743	145
Grundsicherung im Alter und bei					
Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	112 790	82 073	30 718	82 161	30 630
Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)					
(inkl. Erstattungen an Krankenkassen)	14 698	-		13 106	1 592
unmittelbar vom Sozialamt erbrachte Hilfen	561	328	233	375	186
vorbeugende Gesundheitshilfe	0	0	0	0	-
Hilfe bei Krankheit Hilfe zur Familienplanung	559	328	231	375	184
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	2	0	2	0	2
Hilfe bei Sterilisation	_	-	-	-	-
Erstattungen an Krankenkassen für					
Übernahme der Krankenbehandlung					
gem. § 264 Abs. 7 SGB V	14 137			12 731	1 405
Eingliederungshilfe für behinderte					
Menschen (6. Kapitel SGB XII)	468 543	34 833	433 710	105 764	362 779
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	421	218	203	220	201
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	133	3	130	3	130
Leistungen in anerkannten Werk-					
stätten für behinderte Menschen	141 992	х	141 992	-	141 992
Leistungen zur Teilhabe am Leben					
in der Gemeinschaft	286 836	29 137	257 699	70 544	216 292
darunter	50	50		20	45
Hilfsmittel - ohne die nach §§ 26, 31, 33 SGB IX heilpädagogische Leistungen für Kinder	53 49 271	53 11 662	x 37 609	38 49 203	15 67
Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse	49 27 1	11 002	37 003	49 203	07
und Fähigkeiten	15 570	77	15 493	125	15 445
Hilfen zur Förderung der Verständigung					
mit der Umwelt	19	16	3	19	-
Hilfen bei der Beschaffung, Ausstattung					
und Erhaltung einer Wohnung Hilfe zu selbstbestimmtem Leben	22	22	-	22	-
in betreuten Wohnmöglichkeiten	220 119	15 931	204 187	19 595	200 524
Hilfen zur Teilhabe am gemeinschaftlichen	220 110	10 001	204 107	10 000	200 02-
und kulturellen Leben	1 782	1 374	407	1 542	240
Andere Leistungen zur Teilhabe am Leben in					
der Gemeinschaft	-	-	-	-	-
Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung	30 422	4 411	26 011	26 817	3 605

¹⁾ Keine Angabe zum Ort der Leistungsgewährung bedingt durch Zuordnungsschwierigkeiten.

Noch: 3. Bruttoausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten (in 1 000 €)

		Außerhalb von	In	Örtlicher	Überörtlicher
Hilfeart	Insgesamt	Einrichtu			äger
			<u> </u>		
Hilfe zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf	424	195	229	4	420
Hilfe zur Ausbildung für eine sonstige angemessene Tätigkeit	-	-	-	-	-
Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten	-	х	-	_	-
Nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirk- samkeit der ärztlichen und ärztl. verordneten Leistungen und zur Sicherung der Teilhabe					
des behinderten Menschen am Arbeitsleben	1	1	-	1	-
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	8 314	869	7 445	8 175	139
Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	59 307	20 235	39 073	43 483	15 824
Ausgaben für häusliche Pflege	20 235	20 235	Х	19 487	748
in Form von Pflegegeld	3 177	3 177	Х	3 131	45
bei erheblicher Pflegebedürftigkeit	1 298	1 298	Х	1 280	18
bei schwerer Pflegebedürftigkeit	1 089	1 089	Х	1 074	15
bei schwerster Pflegebedürftigkeit	790	790	Х	778	12
in Form anderer Leistungen	17 058	17 058	Х	16 356	702
davon					
angemessene Aufwendungen für Pflegeperson	1 266	1 266	х	1 266	_
angemessene Beihilfen	2 339	2 339	X	1 637	702
Aufwendungen für die Beiträge der Pflege- person oder der besonderen Pflegekraft	2 000	2 000	^	1 001	702
für eine angemessene Alterssicherung Kostenübernahme für Heranziehung	0	0	х	0	-
einer besonderen Pflegekraft	13 415	13 415	Х	13 415	-
Hilfsmittel	37	37	Х	37	-
Ausgaben für teilstationäre Pflege	133	x	133	82	51
Ausgaben für Kurzzeitpflege	269	X	269	182	88
Ausgaben für stationäre Pflege darunter	38 670	Х	38 670	23 733	14 937
Pflegestufe 0	3 014	X	3 014	2 161	853
Pflegestufe 1	7 954	x	7 954	4 874	3 080
Pflegestufe 2	11 501	x	11 501	7 857	3 643
Pflegestufe 3	14 117	х	14 117	8 801	5 316
Hilfe zur Überwindung besonderer					
sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII)	4 028	3 605	423	1 670	2 357
Hilfen in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII)	4 991	4 642	349	4 807	184
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	33	33	_	33	_
Altenhilfe	130	130	_	130	_
Blindenhilfe	1 981	1 640	342	1 808	173
Hilfe in sonstigen Lebenslagen	25	17	8	24	0
Bestattungskosten	2 822	2 822	Х	2 811	11
Insgesamt	697 628		•	274 761	422 867

¹⁾ Keine Angabe zum Ort der Leistungsgewährung bedingt durch Zuordnungsschwierigkeiten.

4. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten und Art des Trägers (in 1 000 €)

			Re	eine Ausgaben	
Hilfeart	Bruttoausgaben	Einnahmen	absolut	Anteil an Brutto- ausgaben in %	Anteil der Hilfearten an den Reinen Ausgaben insgesamt in %
		ı	Insgesamt		
Hilfe zum Lebensunterhalt	33 271	2 758	30 513	91,7	5,2
Grundsicherung im Alter und bei	35 2		000.0	0.,.	5,2
Erwerbsminderung	112 790	2 520	110 270	97,8	18,7
Hilfen zur Gesundheit (inkl.				,-	,.
Erstattungen an Krankenkassen 1)	14 698	204	14 494	98,6	2,5
Eingliederungshilfe für behinderte				,	,
Menschen	468 543	95 076	373 467	79,7	63,2
Hilfe zur Pflege	59 307	6 385	52 923	89,2	9,0
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und					
Hilfe in anderen Lebenslagen	9 019	137	8 882	98,5	1,5
Insgesamt	697 628	107 080	590 549	84,7	100,0
		ört	licher Träger		
Hilfe zum Lebensunterhalt	23 769	2 753	21 017	88,4	8,2
Grundsicherung im Alter und bei				33, .	3,2
Erwerbsminderung	82 161	2 520	79 640	96,9	31,2
Hilfen zur Gesundheit (inkl.				,	,
Erstattungen an Krankenkassen 1)	13 106	136	12 970	99,0	5,1
Eingliederungshilfe für behinderte					
Menschen	105 764	10 260	95 505	90,3	37,4
Hilfe zur Pflege	43 483	3 854	39 630	91,1	15,5
Hilfe zur Überwindung besonderer					
sozialer Schwierigkeiten und	0.477	400	0.057	00.4	0.5
Hilfe in anderen Lebenslagen	6 477	120	6 357	98,1	2,5
Zusammen	274 761	19 643	255 119	92,9	100,0
		überd	örtlicher Träger		
Hilfe zum Lebensunterhalt	9 502	6	9 496	99,9	2,8
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	30 630	_	30 630	100,0	9,1
Hilfen zur Gesundheit (inkl.					
Erstattungen an Krankenkassen 1)	1 592	67	1 524	95,8	0,5
Eingliederungshilfe für behinderte					
Menschen	362 779	84 817	277 962	76,6	82,9
Hilfe zur Pflege	15 824	2 531	13 293	84,0	4,0
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und					
Hilfe in anderen Lebenslagen	2 542	17	2 525	99,3	0,8
Zusammen	422 867	87 437	335 430	79,3	100,0

¹⁾ für die Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

5. Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach Hilfearten, Einnahmearten und Art des Trägers (in 1 000 €)

			Leis	Rückzahlungen		
Hilfeart	Insgesamt	Kostenbeiträge und Aufwen- dungsersatz; Kostenersatz	übergeleitete Ansprüche; übergeleitete Unterhalts- ansprüche ¹⁾	Leistungen von Sozial- leistungs- trägern	sonstige Ersatz- leistungen	gewährter Hilfen; Tilgung und
			Insgesa	amt		
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 758	461	155	1 261	50	832
Grundsicherung im Alter und bei			_			
Erwerbsminderung	2 520	248	2	1 699	38	533
Hilfen zur Gesundheit (inkl. Erstattungen an Krankenkassen ²⁾)	204	19	0	183	1	0
Eingliederungshilfe für behinderte	204	19	U	103	ı	U
Menschen	95 076	7 293	2 433	84 717	488	146
Hilfe zur Pflege	6 385	1 612	527	3 733	8	504
Hilfe zur Überwindung besonderer						
sozialer Schwierigkeiten und						
Hilfe in anderen Lebenslagen	137	55	5	56	2	19
Insgesamt	107 080	9 688	3 122	91 649	586	2 034
			örtlicher 1	Гräger		
Hilfe zum Lebensunterhalt	2 753	455	155	1 261	50	832
Grundsicherung im Alter und bei						
Erwerbsminderung	2 520	248	2	1 699	38	533
Hilfen zur Gesundheit (inkl.						
Erstattungen an Krankenkassen ²⁾)	136	19	-	116	1	0
Eingliederungshilfe für behinderte	40.000					
Menschen	10 260	1 589	30	8 560	14	65
Hilfe zur Überwindung beganderer	3 854	1 367	431	1 543	8	504
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und						
Hilfe in anderen Lebenslagen	120	55	5	39	2	19
Zusammen	19 643	3 734	624	13 219	112	1 954
			überörtliche	r Träger		
Hilfe zum Lebensunterhalt	6	6	_	. . .	_	_
Grundsicherung im Alter und bei	0	0	_	_	_	_
Erwerbsminderung	_	_	_	_	_	_
Hilfen zur Gesundheit (inkl.						
Erstattungen an Krankenkassen ²⁾)	67	-	0	67	-	-
Eingliederungshilfe für behinderte						
Menschen	84 817	5 703	2 402	76 157	474	80
Hilfe zur Pflege	2 531	245	96	2 190	-	-
Hilfe zur Überwindung besonderer						
sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	17	0	_	17	_	_
Zusammen	87 437	5 954	2 499	78 430	474	80
Lusaillileii	0/ 43/	5 954	Z 499	10 430	4/4	00

¹⁾ gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete
2) für die Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

6. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach dem Ort der Leistungserbringung (in 1 000 €)

	Br	uttoausgab	en		Einnahmer	1		Reine Ausgaben			
		dav	/on		da	von			dav	/on	
Träger	zu- sammen	außer- halb von	in	zu- sammen	außer- halb von	in	zu- sammen	je Ein- wohner in €	außer- halb von	in	
		Einricht	ungen ¹⁾		Einricht	tungen ¹⁾			Einricht	ungen ¹⁾	
Chemnitz, Stadt	22 449	13 469	6 838	1 249	607	640	21 199	87	12 862	6 198	
Erzgebirgskreis	17 297	8 305	8 647	1 129	315	814	16 168	44	7 990	7 833	
Mittelsachsen	16 004	7 130	8 721	1 924	369	1 553	14 080	43	6 761	7 169	
Vogtlandkreis	14 220	6 997	7 053	918	213	697	13 302	55	6 784	6 356	
Zwickau	18 290	10 095	7 694	1 137	229	806	17 153	50	9 866	6 887	
Dresden, Stadt	39 446	21 805	14 664	2 394	885	1 494	37 051	71	20 920	13 169	
Bautzen	18 906	7 762	10 822	1 689	406	1 283	17 216	54	7 356	9 539	
Görlitz	19 855	8 323	11 111	1 890	164	1 727	17 965	65	8 159	9 385	
Meißen	15 423	7 673	7 407	1 187	380	806	14 235	56	7 293	6 600	
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	13 317	6 550	6 593	1 075	289	786	12 242	49	6 261	5 808	
Leipzig, Stadt	52 938	30 897	17 116	2 341	775	1 562	50 597	96	30 122	15 554	
Leipzig	13 866	6 478	6 942	1 359	187	1 172	12 507	47	6 291	5 770	
Nordsachsen	12 752	5 640	6 923	1 349	232	1 116	11 403	56	5 408	5 807	
Kommunaler Sozialverband	422 867	24 493	396 782	87 437	236	87 134	335 430	81	24 258	309 648	
Insgesamt	697 628	165 617	517 313	107 080	5 287	101 589	590 549	143	160 331	415 724	

¹⁾ Ohne Hilfen zur Gesundheit und Erstattungen an Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung

7. Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2011 nach dem zuständigen Träger und der Hilfeart (in 1 000 €)

					Darunter				
				Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII					
			Grund- sicherung		darunter				
Träger	Insgesamt	Hilfe zum Lebens- unterhalt	im Alter und bei Erwerbs- minderung	zusammen	Hilfe zur Pflege	Eingliederungs- hilfe für behinderte Menschen	Hilfen zur Gesund- heit und Erstattungen an Krankenkassen ¹⁾		
Chemnitz, Stadt	21 199	1 959	7 378	11 862	3 229	5 748	2 139		
Erzgebirgskreis	16 168	1 280	4 666	10 222	1 929	7 575	345		
Mittelsachsen	14 080	1 187	4 468	8 425	1 387	6 694	150		
Vogtlandkreis	13 302	814	3 378	9 110	2 064	6 510	161		
Zwickau	17 153	976	5 496	10 681	3 266	6 749	399		
Dresden, Stadt	37 051	3 425	12 488	21 139	5 480	11 346	2 962		
Bautzen	17 216	1 563	4 805	10 848	2 588	7 535	322		
Görlitz	17 965	1 212	5 366	11 387	3 437	7 282	421		
Meißen	14 235	1 652	3 697	8 886	1 832	6 494	342		
Sächsische Schweiz-									
Osterzgebirge	12 242	1 309	3 551	7 382	1 714	5 341	174		
Leipzig, Stadt	50 597	4 253	16 546	29 798	9 498	13 866	4 921		
Leipzig	12 507	713	4 615	7 179	1 830	4 688	446		
Nordsachsen	11 403	674	3 185	7 544	1 374	5 678	189		
Kommunaler Sozialverband	335 430	9 496	30 630	295 305	13 293	277 962	1 524		
Insgesamt	590 549	30 513	110 270	449 766	52 923	373 467	14 494		

¹⁾ für die Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

8. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 bis 2011 nach Hilfearten (in 1 000 €)

Hilfeart/Einnahmeart	2008	2009	2010	2011
		Bruttoa	usgaben	
Hilfe zum Lebensunterhalt	31 545	31 546	31 953	33 271
Grundsicherung im Alter und bei				
Erwerbsminderung	94 794	101 657	107 108	112 790
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel	486 731	522 476	534 074	551 567
darunter				
Hilfe zur Pflege	55 034	57 714	55 150	59 307
Eingliederungshilfe für behinderte				
Menschen	412 959	443 364	454 476	468 543
Hilfen zur Gesundheit 1)	11 119	13 480	15 294	14 698
Insgesamt	613 071	655 679	673 135	697 628
		Einna	hmen	
Hilfe zum Lebensunterhalt	3 666	3 310	3 054	2 758
Grundsicherung im Alter und bei				
Erwerbsminderung	1 337	1 749	2 052	2 520
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel	85 323	87 087	89 210	101 801
darunter				
Hilfe zur Pflege	6 584	7 475	6 827	6 385
Eingliederungshilfe für behinderte				
Menschen	78 330	79 401	82 113	95 076
Hilfen zur Gesundheit 1)	316	106	167	204
Insgesamt	90 326	92 145	94 317	107 080
Kostenbeiträge und Aufwendungs-				
ersatz; Kostenersatz	8 892	9 013	9 186	9 688
Leistungen Dritter	79 493	81 076	82 925	95 357
darunter von Sozialleistungsträgern	76 099	77 770	79 367	91 649
Rückzahlung gewährter Hilfen, Til-				
gung und Zinsen von Darlehen	1 941	2 056	2 206	2 034
		Reine A	usgaben	
Hilfe zum Lebensunterhalt	27 879	28 236	28 899	30 513
Grundsicherung im Alter und bei				
Erwerbsminderung	93 457	99 909	105 055	110 270
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	401 408	435 389	444 864	449 766
Hilfe zur Pflege	48 450	50 239	48 323	52 923
Eingliederungshilfe für behinderte				
Menschen	334 629	363 963	372 363	373 467
Hilfen zur Gesundheit 1)	10 803	13 374	15 126	14 494
Insgesamt	522 744	563 534	578 818	590 549

¹⁾ inkl. Erstattungen an Krankenkassen für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

9. Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII der örtlichen Träger 2008 bis 2011 nach Hilfearten (in 1 000 €)

Hilfeart/Einnahmeart	2008	2009	2010	2011	Brutto	der örtliche bausgaben Reinen Au Einnahmea 2009	, Einnahme sgaben de	en und r
		1	В	ruttoausg	aben			
Hilfe zum Lebensunterhalt	22 655	22 465	22 591	23 769	71,8	71,2	70,7	71,4
Grundsicherung im Alter und bei	CO 024	74.000	77.007	00.464	70.0	70.0	70.5	70.0
Erwerbsminderung	69 031	74 060	77 637	82 161	72,8	72,9	72,5	72,8
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	146 860	155 688	164 129	168 831	30,2	29,8	30,7	30,6
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	41 629	42 584	40 488	43 483	75,6	73,8	73,4	73,3
Menschen	89 973	96 198	104 034	105 764	21,8	21,7	22,9	22,6
Hilfen zur Gesundheit 1)	9 946	11 422	13 046	13 106	89,5	84,7	85,3	89,2
Insgesamt	238 545	252 213	264 356	274 761	38,9	38,5	39,3	39,4
				Einnahm	en			
Hilfe zum Lebensunterhalt	3 656	3 301	3 045	2 753	99,7	99,7	99,7	99,8
Grundsicherung im Alter und bei	4.007	4 740	0.050	0.500	400.0	100.0	400.0	400.0
Erwerbsminderung	1 337	1 749	2 052	2 520	100,0	100,0	100,0	100,0
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	11 125	12 631	13 446	14 370	13,0	14,5	15,1	14,1
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	4 275	5 452	4 673	3 854	64,9	72,9	68,5	60,4
Menschen	6 503	7 003	8 576	10 260	8,3	8,8	10,4	10,8
Hilfen zur Gesundheit 1)	261	77	104	136	82,6	72,5	61,9	67,0
Insgesamt	16 119	17 681	18 544	19 643	17,8	19,2	19,7	18,3
Kostenbeiträge und Aufwendungs-	0.000	0.407	0.000	0.704	40.0	00 -	44.0	00.5
ersatz; Kostenersatz	3 629	3 487	3 823	3 734	40,8	38,7	41,6	38,5
Leistungen Dritter	10 645 10 055	12 291 11 648	12 535 11 840	13 955 13 219	13,4 13,2	15,2 15,0	15,1 14,9	14,6 14,4
darunter von Sozialleistungsträgern Rückzahlung gewährter Hilfen, Til-	10 033	11040	11040	13 2 19	13,2	13,0	14,9	14,4
gung und Zinsen von Darlehen	1 845	1 902	2 186	1 954	95,1	92,5	99,1	96,1
			R	eine Ausg	aben			
Hilfe zum Lebensunterhalt	18 998	19 165	19 546	21 017	68,1	67,9	67,6	68,9
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	67 694	72 311	75 584	79 640	72,4	72,4	71,9	72,2
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	135 734	143 057	150 682	154 462	33,8	32,9	33,9	34,3
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	37 355	37 132	35 815	39 630	77,1	73,9	74,1	74,9
Menschen	83 471	89 196	95 457	95 505	24,9	24,5	25,6	25,6
Hilfen zur Gesundheit 1)	9 686	11 345	12 943	12 970	89,7	84,8	85,6	89,5
Insgesamt	222 427	234 532	245 812	255 119	42,5	41,6	42,5	43,2

¹⁾ inkl. Erstattungen an Krankenkassen für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII
 2008 bis 2011 nach dem Anteil der Hilfearten (in Prozent)

Hilfeart/Einnahmeart	Örtlicher Träger							
	2008	2009	2010	2011	2008	2009	2010	2011
				Bruttoau	ısgaben			
Hilfe zum Lebensunterhalt	5,1	4,8	4,7	4,8	9,5	8,9	8,5	8,7
Grundsicherung im Alter und bei								
Erwerbsminderung	15,5	15,5	15,9	16,2	28,9	29,4	29,4	29,9
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	79,4	79,7	79,3	79,1	61,6	61,7	62,1	61,4
Hilfe zur Pflege	9,0	8,8	8,2	8,5	17,5	16,9	15,3	15,8
Eingliederungshilfe für behinderte								
Menschen	67,4	67,6	67,5	67,2	37,7	38,1	39,4	38,5
Hilfen zur Gesundheit 1)	1,8	2,1	2,3	2,1	4,2	4,5	4,9	4,8
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
	Einnahmen							
Hilfe zum Lebensunterhalt Grundsicherung im Alter und bei	4,1	3,6	3,2	2,6	22,7	18,7	16,4	14,0
Erwerbsminderung	1,5	1,9	2,2	2,4	8,3	9,9	11,1	12,8
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel	94,5	94,5	94,6	95,1	69,0	71,4	72,5	73,2
darunter								
Hilfe zur Pflege Eingliederungshilfe für behinderte	7,3	8,1	7,2	6,0	26,5	30,8	25,2	19,6
Menschen	86,7	86,2	87,1	88,8	40,3	39,6	46,2	52,2
Hilfen zur Gesundheit 1)	0,3	0,1	0,2	0,2	1,6	0,4	0,6	0,7
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100
Kostenbeiträge und Aufwendungs-								
ersatz; Kostenersatz	9,8	9,8	9,7	9,0	22,5	19,7	20,6	19,0
Leistungen Dritter	88,0	88,0	87,9	89,1	66,0	69,5	67,6	71,0
darunter von Sozialleistungsträgern	84,2	84,4	84,1	85,6	62,4	65,9	63,8	67,3
Rückzahlung gewährter Hilfen, Til-								
gung und Zinsen von Darlehen	2,1	2,2	2,3	1,9	11,4	10,8	11,8	9,9
	Reine Ausgaben							
Hilfe zum Lebensunterhalt	5,3	5,0	5,0	5,2	8,5	8,2	8,0	8,2
Grundsicherung im Alter und bei								
Erwerbsminderung	17,9	17,7	18,1	18,7	30,4	30,8	30,7	31,2
Hilfe nach dem 5. bis 9. Kapitel darunter	76,8	77,3	76,9	76,2	61,0	61,0	61,3	60,5
Hilfe zur Pflege	9,3	8,9	8,3	9,0	16,8	15,8	14,6	15,5
Eingliederungshilfe für behinderte	64.0	646	64.2	62.2	27 5	20 0	20 0	27 /
Menschen Hilfen zur Gesundheit 1)	64,0	64,6	64,3	63,2	37,5	38,0	38,8	37,4
	2,1	2,4	2,6	2,5	4,4	4,8	5,3	5,1
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

¹⁾ inkl. Erstattungen an Krankenkassen für Übernahme der Krankenbehandlung gem. § 264 Abs. 7 SGB V

11. Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach dem SGB XII 2008 bis 2011 nach dem zuständigen Träger

Träger		Je Einwohner in €						
	2008	2009	2010	2011	2008	2009	2010	2011
Chamaita Ctadt	40.040	00.000	00.000	04.400	7.4	00	0.5	0.7
Chemnitz, Stadt	18 016	20 033	20 696	21 199	74	82	85	87
Erzgebirgskreis	12 973	14 186	15 525	16 168	34	38	42	44
Mittelsachsen	13 454	13 997	13 843	14 080	40	42	42	43
Vogtlandkreis	10 551	11 159	12 416	13 302	42	45	50	55
Zwickau	14 906	15 473	15 695	17 153	42	45	46	50
Dresden, Stadt	31 565	34 407	35 803	37 051	62	67	69	71
Bautzen	16 828	16 593	17 228	17 216	51	51	53	54
Görlitz	18 144	18 246	18 769	17 965	63	64	67	65
Meißen	11 838	12 745	13 194	14 235	46	50	52	56
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	12 379	12 924	13 247	12 242	48	51	52	49
O0t012g0b11g0	12 07 0	12 024	10 247	12 272	40	01	02	70
Leipzig, Stadt	38 657	41 568	45 372	50 597	76	80	88	96
Leipzig	12 071	12 359	12 260	12 507	44	46	46	47
Nordsachsen	10 960	10 842	11 763	11 403	51	52	57	56
Kommunaler Sozialverband	300 401	329 002	333 006	335 430	71	79	80	81
Insgesamt	522 744	563 534	578 818	590 549	124	135	139	143

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Druck:

Staatsbetrieb Sächsische Informatik Dienste

Redaktionsschluss:

Dezember 2012

Bezug:

Diese Druckschrift kann bezogen werden bei: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz

Telefon: +49 3578 33-1424 Telefax: +49 3578 33-1499

E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de www.statistik.sachsen.de/shop

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2012 Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-402X

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl